

Schuldauer

- 4-jährig für Schüler/-innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- 3-jährig für Schüler/-innen ohne sonderpädagogischem Förderbedarf

Aufnahmevoraussetzungen

- Aufnahme erfolgt nach der 7., 8. oder 9. Klasse Hauptschule
- Aufnahme ohne Probeunterricht:
 - Vermerk „geeignet“ im Übertrittszugnis nach bestandener 7. oder 8. Klasse
 - M-Zug, Realschule oder Gymnasium
 - mit bestandenem Qualifizierenden Hauptschulabschluss
- Aufnahme nach bestandenem Probeunterricht in allen sonstigen Fällen

Kontakt

Leitung Wirtschaftsschule:
Telefon: 089 / 64 258 – 156

Weitere Angebote

- Berufsfachschule (BFS)
- Schulvorbereitende Einrichtung (SVE)
- Förderschule
- Beratungszentrum
- ELECOK- Beratungsstelle zur Kommunikationshilfe
- Mobiler Sonderpädagogischer Dienst (Schule)
- Mobile Sonderpädagogische Hilfe (Kiga)
- Physio-, Ergotherapie, Logopädie,
- Kunst- und Musiktherapie
- Psychologischer Dienst, Sozialer Dienst und Ärztlicher Dienst
- Damenschneiderei
- Heilpädagogische Tagesstätte
- Konduktive Tagesstätte
- Internat
- Therapeutisches Reiten
- Indoor-Kletterwand, Skikurse, Golf
- Warmwasser-Therapiebad
- Eigenes Schullandheim
- Nachsorgeeinrichtung „Die Brücke“

So erreichen Sie uns:



Kurzstraße 2
81547 München
Telefon: 089 64258-0
Fax: 089 64258-161

E-Mail: BayLfKMuc@baylfk.de und BayLfK@t-online.de
Homepage: www.baylfk.com

HypoVereinsbank München, Konto-Nr.: 81711, BLZ 70020270
Bayerische Landesbank, Konto-Nr.: 20415, BLZ 70050000

Schule und Ausbildung

Beratung und Betreuung

Therapien

Tagesstätte

Internat



Integrative
Wirtschaftsschule



Die Bayerische Landesschule für Körperbehinderte bietet im Rahmen ihrer weiterführenden Schulen eine integrative Wirtschaftsschule an. Den Schüler/-innen dieser Schule stehen alle Vorteile unserer Einrichtung (soweit nötig) zur Verfügung, z.B. Aufnahme ins Internat mit umfangreichem Therapieangebot, Schülertransport per Taxi bzw. Schulbus.

Integrative Wirtschaftsschule (WS)

Die Wirtschaftsschule vermittelt eine zwischen den Angeboten der Hauptschule und des Gymnasiums liegende allgemeine Bildung und eine berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. An unserer Schule wird dieser Schultyp in integrativer Form durchgeführt, d.h. Schüler/-innen mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf werden gemeinsam unterrichtet.

Unsere Mitarbeiter/-innen

- Diplom-Handelslehrer/-innen
- Realschullehrer/-innen
- Fachlehrer/-innen
- Physio- und Ergotherapeut/-innen, Logopäden/-innen, Psychologen/-innen und Sozialpädagogen

Unsere Vorteile

Das pädagogische Konzept unserer Wirtschaftsschule stellt die Person der Schüler/-innen in den Vordergrund:

- Integrative Klassen mit geringer Schülerzahl
- Unterricht mit berufsbezogener aktueller Software
- Moderne Fachräume mit PC, Fax und Internetzugang
- Vorbereitung auf die Berufstätigkeit und weiterführende Schulen (Fachoberschule) durch die Wahlpflichtfächer „Übungsfirmenarbeit“ und „Mathematik“ in der 9. und 10. Jahrgangsstufe mit je drei Wochenstunden.

- Einüben sozialer Kompetenzen und Erziehung zur Teamfähigkeit

Die Schule bietet allen Schüler/-innen die Möglichkeit, Montag bis Freitag ein Mittagessen einzunehmen, auch wenn kein Nachmittagsunterricht stattfindet.



Wahlfächer

Zur Vertiefung der Unterrichtsinhalte werden Wahlfächer angeboten soweit Lehrerstunden zur Verfügung stehen und eine entsprechende Anzahl von Anmeldungen vorliegt (z.B. Französisch, Übungen in Datenverarbeitung, Gestaltung einer Schülerzeitung u.a.).

Außerdem bietet die Schule an, den Europäischen PC-Führerschein während der Schulzeit zu erwerben. Die Ausbildung dazu erstreckt sich über zwei Jahre, ist jedoch nicht kostenfrei.

Abschluss

Nach bestandener Prüfung verleiht die Wirtschaftsschule den Wirtschaftsschulabschluss, einen mittleren Bildungsabschluss („Mittlere Reife“), der vielfältige Chancen bietet z.B.:

- Weiterbildung bis zum Universitätsabschluss
- zukunftsorientierte Ausbildungsberufe
- Verkürzung der Ausbildungszeit um ein Jahr bei Ausbildung im Bereich Wirtschaft

